

A n t r a g

der Fraktion der CDU

Thüringen braucht leistungsfähige Feuerwehren - Einführung einer landesweiten Feuerwehrrpauschale

- I. Der Landtag dankt den ehrenamtlichen Feuerwehrleuten im Freistaat Thüringen, dass sie sich in ihrer Freizeit für das Gemeinwohl einsetzen.
- II. Der Landtag stellt fest, dass die freiwilligen Feuerwehren im Freistaat Thüringen nicht ausreichend ausgestattet sind, um auf komplexe Katastrophen- und Krisenfälle reagieren zu können.
- III. Der Landtag stellt fest, viele freiwillige Feuerwehren in Thüringen haben bereits heute - nicht zuletzt aufgrund des demografischen Wandels - erhebliche Nachwuchsprobleme beziehungsweise Nachwuchssorgen. Hinzu kommt, dass die Ausrüstung oftmals veraltet beziehungsweise nicht vorhanden ist und Feuerwehrrhäuser vieler Ortsfeuerwehren dringend saniert oder durch Neubauten ersetzt werden müssen.
- IV. Der Landtag fordert die Landesregierung auf, eine landesweite Feuerwehrrpauschale einzuführen. Hierfür stellt der Landtag im Haushalt 2023 zusätzliche Mittel im Umfang von zehn Millionen Euro bereit. Mit der Einführung einer landesweiten Feuerwehrrpauschale sollen freiwillige Feuerwehren in Thüringen künftig noch stärker bei der Anschaffung von Ausrüstungsgegenständen unterstützt werden. Durch die Auszahlung einer Pauschale an die Gemeinden, in Höhe von 300 Euro pro Kamerad (bei insgesamt circa 33.000 ehrenamtlichen Feuerwehrleuten in ganz Thüringen), soll die Beschaffung von Feuerwehrausrüstung vor Ort intensiviert und vereinfacht sowie unbürokratischer werden.
- V. Der Landtag fordert die Landesregierung außerdem auf, dem zuständigen Ausschuss bis zum Ende des ersten Quartals 2023 ein Konzept zur Einführung und Umsetzung einer landesweiten Feuerwehrrpauschale vorzulegen.

Begründung:

Thüringen ist mit seinem Brand- und Katastrophenschutz gut aufgestellt. Das System der geteilten Aufgabenerfüllung, bei dem die ehrenamtlich tätigen Mitglieder unserer Feuerwehren und der Hilfsorganisationen eine wichtige Rolle spielen, hat sich bewährt.

Gleichwohl müssen die Strukturen des Brand- und Katastrophenschutzes in Thüringen auf veränderte Bedrohungslagen und auf neue Bedrohungsszenarien ausgerichtet werden. Vielerorts bewegt sich die Ausstattung der örtlichen Wehren nicht auf der Höhe der Zeit. Die freiwilligen Feuerwehren dürfen erwarten, dass sie zeitgemäß ausgerüstet werden. Dazu gehören die Gerätehäuser, technisch gut ausgerüstete Fahrzeuge und eine persönliche Schutzausstattung für die Feuerwehrleute, die im Einsatz die Risiken für Leib und Leben bestmöglich verringert.

Durch die Einführung einer landesweiten Feuerwehrpauschale sollen die freiwilligen Feuerwehren bei der Anschaffung von Ausrüstung unterstützt werden.

Für die Fraktion:

Bühl